

MIXED 96

Als Freunde

346

(Abschieds-Hymne)

nach einer Weise aus dem Tessin

Deutscher Text und Satz: Gerd Onnen

J = 102



Sopran
Alt

Tenor

Baß

mf

Als Freunde ge-hen wir, Ein

mf

Als Freunde ka-men wir, als Freunde ge-hen wir, Ein

mf

f *ff*

1. sol - ches Wort zum Ab-schied macht al - les halb so schwer, Wir
 2. - bei ist nun die Zeit, wo man eig' - nes Feu - er schürt, Wir
 3. sol - ches Wort zum Ab-schied macht al - les halb so schwer, Wir

f *ff*

1. sol - ches Wort zum Ab-schied macht halb so schwer, Wir
 2. - bei ist nun die Zeit, wo man Feu - er schürt, Wir
 3. sol - ches Wort zum Ab-schied macht halb so schwer, Wir

f *ff*

1. sol - ches Wort zum Ab - schied, al - les halb so schwer, Wir
 2. - bei ist nun die Zeit, man eig' - nes Feu - er schürt, Wir
 3. sol - ches Wort zum Ab - schied, al - les halb so schwer, Wir

1. wa - ren zu - sam - men, wir blei - ben zu - sam - men, und je - der soll
 2. öff - nen die Tü - ren, die zur Freundschaft füh - ren, und je - der be -
 3. wa - ren zu - sam - men, wir blei - ben zu - sam - men, und je - der soll

1. wa - ren zu - sam - men, wir blei - ben zu - sam - men, und je - der soll
 2. öff - nen die Tü - ren, die uns führ'n, und je - der be -
 3. wa - ren zu - sam - men, blei - ben so, und je - der soll

1.

1. se - hen, man lüßt ihn nicht al - lein. Als Freun - de ka - men wir, als Freun - de —
 2. müht sich, den an - dern zu ver -
 3. se - hen, man lüßt ihn nicht al -

1. se - hen, man lüßt ihn nicht al - lein. Als Freun - de ka - men wir, als Freun - de
 2. müht sich, den an - dern zu ver -
 3. se - hen, man lüßt ihn nicht al -

2. *mf*

1. ge - hen wir. 2. Vor - stehn. Das Le - ben ist doch viel mehr wert, wenn man sich ver -
mf

1. ge - hen wir. 2. Vor - stehn. Das Le - ben ist dem wert, der ver -
mf

cresc.

- traut, auf den an - dern baut. Da - rum sin - gen wir heu - te und hier: Als
cresc.

- traut, auf an - dre baut. Da - rum sin - gen wir heu - te und hier: Als
cresc.

[B]

3.

Freun - de ka - men wir, als Freun - de — ge - hen wir. 3. Ein - lein. —

Freun - de ka - men wir, als Freun - de ge - hen wir. 3. Ein - lein. —

Das Morgenrot

Gedicht von Dr. K. Hofmann

Robert Pracht

Getragen

pp

Tenor

1. Am küh - len - den Mor - gen, Wenn al - les noch
2. Sacht weckt er die Men - schen Und mahnt sie zur
3. Am küh - len - den Mor - gen, Wenn al - les noch

Bass

pp

T

ruht Er - scheint es am Him - mel Wie gol - di - ge
Tat Und gibt ih - nen Stär - ke Und heil - sa - men
ruht, Er - scheint es am Him - mel Wie gol - di - ge

B

breit

Mit viel Kraft

fff

T

Flut. Da öff - net All - va - ter Den himm - lisch - en
Rat. Dann tritt auch hell Leuch - tend die Son - ne her -
Flut. Die Son - ne, sie strahlt Aus der Fer - ne uns

B

ff *fff*

lang

mf

pp

T

Saal, Und schaut dann her - nie - der Auf Berg und ins Tal.
vor; Und mä - lig schließt wie - der Das himm - li - sche Tor.
zu, Und schenkt uns das Le - ben Und Freu - de da - zu.

B

mf *pp*

Heissa, Kathreinerle

Für Frauenchor (S.S.A.)

Lustig


Elsässische Volksweise

Sop. I
II




1. Hei-ssa, Ka - threi - ner - le, schnür dir die Schuh,
2. Dreh' wie ein Rä - de - le flink dich im Tanz,
3. Heu - te heisst's lu - stig sein, mor - gen ist's aus,

Alt



schürz dir dein Rö - cke - le, gön'n' dir kein Ruh..
flie - gen die Zö - pfe - le, wir - belt der Kranz. } Di - del, du - del, da - del,
sin - ket der Lich - ter - schein, gehn wir nach Haus. } *p*



Di - del,



schrum, schrum, schrum, geht schon der Kreis her - um, Hei - ssa, Ka - threi - ner - le,
schrum, schrum, schrum, lu - stig im Kreis her - um, dreh dich, mein Mä - del, im
schrum, schrum, schrum, mor - gen, mit viel Ge - brumm, fegt die Frau Wir - tin den



1.-3. schrum, schrum, schrum,



frisch im - mer zu.
fest - li - chen Glanz. } Tra - la - la - la, tra - la - la - la, tra - la - la - la - la -
Tanz - bo - den aus. } *mf*



1.-3. Tra - la - la, la, tra - la - la -



la - la - la - la, Tra - la - la - la, tra - la - la - la, tra - la - la - la - la - la!



la, la, la, tra - la - la - la!

So ein Tag

(So wunderschön wie heute...)

25

Text: W. Rothenburg

Musik: Lotar Ollas
Bearbeitung: H. Paulsen

Gem. Chor

Moderato

Soprano
Alto
Tenor
Bass

mf So ein Tag, der dürfte nie ver-gehn, ver-gehn.
So ein schöner Tag, der dürfte nie ver-gehn, ver-gehn.

a tempo

1. Freun - de, läßt uns fröh - lich sein,
2. Wenn sich Freun - de gut ver - stehn,
1. Freunde, läßt uns sin - gen, läßt uns fröh - lich sein,
2. Wenn sich Freun - de se - hen, die sich gut ver - stehn,
mf
1. Freun - de, läßt uns fröh - lich sein,
2. Wenn sich Freun - de gut ver - stehn.

rit.

1. läßt uns sin - gen, wir al - le stim - men ein.
2. möch - ten nie - mals sie aus - ein - an - der - geh'n So ein
1. läßt ein Lied er - klin - gen, wir al - le stim - men ein.
2. möch - ten sie am lieb - sten nie aus - ein - an - der - geh'n.
rit.
1. läßt uns sin - gen, wir al - le stim - men ein. So ein
2. möch - ten sie nie - mals mehr aus - ein - an - der - geh'n

a tempo

Tag, so wunderschön wie heu - te, so ein Tag, der dürfte nie ver-
Tag, so wunderschön wie heu - te, so ein Tag, der dürfte nie ver-

